



Kredit- und WirtschaftsMediation

Newsletter Juli 2013

Bankfachwirt Georg Merklinger gründet die KWM

„ca. 50.000 Menschen in Deutschland nennen sich Mediator – womit möchte „KWM“ bei Ihnen punkten?“

Im Sommer 2012 habe ich mit der Ausbildung zum Wirtschaftsmediator begonnen und habe diese mit dem Titel „Zertifizierter Wirtschaftsmediator (IHK)“ im April erfolgreich abgeschlossen. Die Ausbildung erfüllt die strengen Richtlinien des Bundesverbandes Mediation (BM) und hatte den folgenden Umfang:

- Vermittlung von mindestens 200 Zeitstunden
- Grundlagen und allgemeine Methoden der Mediation, 120 Std.
- Mediation in mind. zwei ausgewählten Anwendungsbereichen 30 Std.
- Supervision, davon mindestens 10 Stunden Fallsupervision, 30 Std.
- Intervention oder zusätzliche Supervision, 20 Std.
- Mindestens 80 dieser 200 Stunden müssen in ein und demselben Ausbildungszusammenhang mit fester Teilnehmerschaft absolviert worden sein

Im Verlauf der Ausbildung stellte ich schnell fest, dass die Wirtschaftsmediation

meine langjährigen beruflichen Erfahrungen maßgeblich bereichert und mit diesem soliden Ausgangsfundament für mich zukunftsweisend sein wird. Diese Überzeugung ist nicht nur der Tatsache geschuldet, Konfliktparteien in verschiedensten geschäftlichen Zusammenhängen in eine „Win-Win“ Situation zu führen, sondern auch die Methoden der Mediation vielfältig bei der Suche und Erarbeitung von Lösungsansätzen im beruflichen Alltag einsetzen zu können.

Die Idee „KWM“ war geboren!

An dieser Stelle meinen besonderen Dank an die IHK Köln, die mit den Ausbildern Inca Heisig und Ralf Hoffmann wirkliche Profis verpflichtet hatte!

Nächste Qualifikation: Anerkennung durch den Bundesverband Mediation (BM)!



Was ist das Besondere an Ihrer KWM?

- Fundierte Ausbildung bei der IHK zu Köln nach den Standards des Bundesverbandes Mediation (BM)
- über 30 jährige internationale Berufserfahrung in der Wirtschaft
- Verständnis von Kreditentscheidungsprozessen und den Bedürfnissen von Kreditnehmern und -gebern
- Einbringung eines bundesweiten Netzwerkes von Mediatoren mit ausgezeichneter Vita, sowie Wirtschaftsprüfern, Anwälten, Steuerberatern, M&A- und Corporate Finance Beratern.

Mediation in der Presse

Kölner Stadtanzeiger in seiner Ausgabe Samstag/Sonntag 29. / 30.Juni 2013 (Zitat):

Fazit

Ob dieses Rüstzeug KWM aus ca. 50.000 Mediatoren hervorstechen lässt, überlasse ich Ihrer Beurteilung Ich freue mich auf unsere Zusammenarbeit!

Der nächste News Letter erscheint im September 2013.

Ihr

Zertifizierter Wirtschaftsmediator
Georg Merklinger

„Abschlüsse und Zertifikate sind nicht alles. Ein guter Mediator zeichnet sich vor allem durch seine Berufserfahrung aus. Branchenkenntnisse ob in der Bildung, Erziehung oder der Wirtschaft sind unerlässlich. Am Ende aber kommt es auf die richtige Methode an!“

Die Frankfurter Rundschau titelt am 03.04.2013:

„Günstige Alternative für Versicherer – Mediation statt Prozess“. (Zitat): „Mediatoren vermitteln bei Konflikten. Langwierige Prozesse werden vermieden - davon profitieren auch die Rechtsschutzversicherer. Die Deutschen gelten als Prozess-Hansel. Doch statt sich jahrelang vor Gericht zu streiten, nehmen viele inzwischen die Unterstützung eines professionellen Vermittlers in Anspruch - eines Mediators“.